

1. Intervalldiktat von gegebenen Anfangstönen aus. Schreiben Sie Noten und Intervallbezeichnungen auf.  
 Nur Töne: 4 Punkte, nur Bezeichnungen: 4 Punkte

2. Akkordbestimmung: Jeden Akkord 3x spielen, davon 1 x arpeggiert. Ca. 5 Sek. Aushalten.  
 Benennen Sie die vorgespielten Akkorde (Dur/Moll, Dreiklang/Septakkord, Stellung etc.)

3. Viertongruppen-Diktat: Jede Gruppe 4x spielen mit Tempo 80.

4. Melodiediktat. Einige Töne sind bereits notiert. **Viertel 80**, 6x ganz spielen

5. Rhythmusdiktate: Metrum dazu geben. 1. Beispiel: 6x spielen. 2. Beispiel 4x spielen, schneller.

6. Zweistimmiger Satz: Ergänzen Sie die Unterstimme (OS gegeben). 5x spielen, **Viertel 72**.

7. Kadenzdiktat: Ergänzen Sie die fehlenden Bassnoten und Akkorde. Schreiben Sie die Bassnoten und darunter Funktions- oder Akkordsymbole. 7x spielen, Viertel 56. Basstöne 5 Punkte, Bezeichnungen 5 Punkte

4 - 3

Funktionen: t D7 t t s t s D7 tG t D t  
 Akkorde: d A7 d d g d g A7 B d A d

8. Höranalyse: Mozart Sinfonie KV 200 in C, 1. Satz (Allegro spiritoso), 3x spielen bis ca. Min 1.05; zuvor a' geben für Tonartbestimmung.